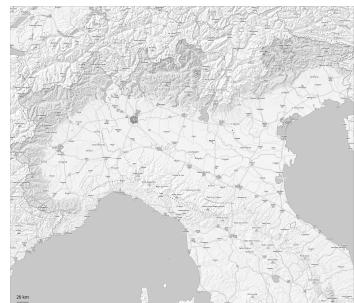


Vormittag

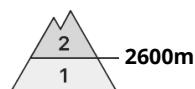


Nachmittag



Gefahrenstufe 3 - Erheblich

AM:



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich
am Samstag, den 03.05.2025 →



Schneedeckenstabilität: mittel

Gefahrenstellen: einige

Lawinengröße: groß

Schneedeckenstabilität: mittel

Gefahrenstellen: einige

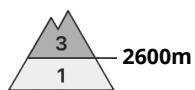
Lawinengröße: groß

Schneedeckenstabilität: mittel

Gefahrenstellen: wenige

Lawinengröße: mittel

PM:



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich
am Samstag, den 03.05.2025 →



Schneedeckenstabilität: schlecht

Gefahrenstellen: einige

Lawinengröße: groß

Schneedeckenstabilität: mittel

Gefahrenstellen: einige

Lawinengröße: groß

Schneedeckenstabilität: mittel

Gefahrenstellen: wenige

Lawinengröße: mittel

Schwacher Altschnee und Nassschnee sind die Hauptgefahr. Es sind oberhalb von rund 2200 m mittlere und vereinzelt große feuchte und nasse Lawinen möglich.

Besonders an sehr steilen West-, Nord- und Osthängen und unterhalb von rund 2800 m sind mit der Durchnässung weiterhin mittlere und vereinzelt große feuchte und nasse Lawinen zu erwarten. Nasse Lawinen können weiterhin von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden.

Mit der tageszeitlichen Erwärmung steigt die Gefahr von nassen Lawinen im Tagesverlauf rasch an. Zudem sind einzelne Gleitschneelawinen möglich, Vorsicht vor allem an sehr steilen Grashängen in den schneereichen Gebieten.



Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.10: frühjahrssituation

gm.6: lockerer schnee und wind

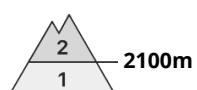
Sonne und Wärme führen im Tagesverlauf verbreitet zu einer deutlichen Anfeuchtung der Altschneedecke. Unterhalb von rund 2000 m liegt wenig Schnee.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig

AM:

Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Samstag, den 03.05.2025

**PM:**

Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Samstag, den 03.05.2025



Schneedeckenstabilität: **schlecht**
Gefahrenstellen: **einige**
Lawinengröße: **mittel**

Nach klarer Nacht herrschen am Morgen verbreitet günstige Verhältnisse, dann steigt die Gefahr von nassen Lawinen an.

Die Verhältnisse sind frühlingshaft. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung steigt die Lawinengefahr im Tagesverlauf rasch an.

Es sind kleine und mittlere feuchte und nasse Lawinen möglich, Vorsicht vor allem an sehr steilen Ost- und Westhängen unterhalb von rund 3600 m und an Nordhängen unterhalb von rund 3200 m.

Vereinzelt sind mittlere bis große spontane Lawinen möglich, v.a. aus extrem steilen noch nicht vollständig entladenen Einzugsgebieten in hohen Lagen. V.a. an Felswandfüßen nehmen die Gefahrenstellen am Nachmittag zu.

Feuchte und nasse Lawinen können weiterhin von einzelnen Wintersportlern ausgelöst werden und mittlere Größe erreichen. Touren und Hüttenaufstiege sollten sehr früh gestartet und rechtzeitig beendet werden.

Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Gelände, weshalb die Lawinengefahr vor Ort besonders gründlich überprüft werden sollte.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.10: frühjahrssituation

Die nächtliche Abstrahlung ist recht gut. Die Schneeoberfläche gefriert tragfähig und weicht schneller auf als am Vortag.

Die Tourenverhältnisse sind am Morgen mehrheitlich günstig.

Die Wetterbedingungen erlaubten eine allmähliche Verfestigung der Schneedecke.

Unterhalb von rund 2200 m liegt wenig Schnee. Die Schneedecke variiert je nach Höhe und Exposition; In vielen Gebieten oberhalb von 2300 m ist die Schneedecke durchgehend und reichlich. Nehmen Sie Messer oder Steigeisen mit, wenn Sie morgens wandern, wenn der Schnee glatt und hart ist.

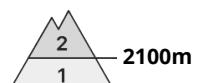
Tendenz



Die Schneeoberfläche kühlt in der bedeckten Nacht kaum ab und ist schon am Morgen aufgeweicht. Mit dem Niederschlag steigt die Gefahr von feuchten und nassen Lawinen ab dem Morgen rasch an.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig

AM:

2100m

Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich
am Samstag, den 03.05.2025 →



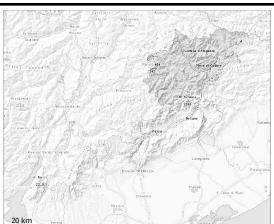
Nassschnee



Schneedeckenstabilität: sehr schlecht

Gefahrenstellen: wenige

Lawinengröße: mittel

PM:

Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich
am Samstag, den 03.05.2025 →

Touren sollten früh gestartet und beendet werden. Die Gefahr von feuchten und nassen Lawinen steigt innerhalb der Gefahrenstufe an.

Sonne und Wärme führen im Tagesverlauf zu einer zunehmenden Durchnässung der Schneedecke. Die Gefahr von feuchten und nassen Lawinen steigt innerhalb der Gefahrenstufe an. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind kleine und mittlere feuchte und nasse Lawinen möglich.

Schneedecke

Mit der Abkühlung bildete sich im Verlaufe der Nacht eine Oberflächenkruste. Morgen: Die Schneedecke ist homogen, mit einer kaum tragfähigen Schmelzharschkruste an der Oberfläche. Die Schneeoberfläche weicht im Tagesverlauf auf. Sonne und Wärme führen im Tagesverlauf zu einer zunehmenden Durchnässung der Schneedecke. Touren sollten früh gestartet und beendet werden. Die Gefahr von feuchten und nassen Lawinen steigt im Tagesverlauf rasch an.



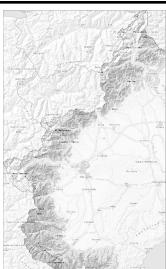
Gefahrenstufe 2 - Mäßig

AM:

Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich
am Samstag, den 03.05.2025 →



Nassschnee

Schneedeckenstabilität: **mittel**Gefahrenstellen: **wenige**Lawinengröße: **klein****PM:**

2400m

Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich
am Samstag, den 03.05.2025 →



Nassschnee

Schneedeckenstabilität: **mittel**Gefahrenstellen: **wenige**Lawinengröße: **mittel**

Nach klarer Nacht herrschen am Morgen verbreitet recht günstige Verhältnisse, dann steigt die Gefahr von nassen Lawinen an.

Die Schneeoberfläche gefriert tragfähig und weicht schneller auf als am Vortag.

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung nehmen die Gefahrenstellen ab dem Mittag zu. V.a. in mittleren und hohen Lagen und an steilen Sonnenhängen sind mit der Anfeuchtung kleine und vereinzelt mittlere feuchte und nasse Lawinen möglich.

Touren sollten früh gestartet und beendet werden.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.10: frühjahrssituation

Die Altschneedecke bleibt allgemein stabil. Sonne und Wärme führen im Tagesverlauf verbreitet zu einer deutlichen Anfeuchtung der Altschneedecke. Unterhalb von rund 2000 m liegt wenig Schnee.

Tendenz

Die Schneeoberfläche gefriert tragfähig und weicht schneller auf als am Vortag.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig

AM:



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich
am Samstag, den 03.05.2025 →



Nassschnee

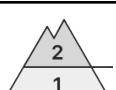


Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **klein**

PM:



2100m



Nassschnee

Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich
am Samstag, den 03.05.2025 →



Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **einige**

Lawinengröße: **mittel**

Error: Incomplete joker sentence

Mit der Anfeuchtung sind weiterhin feuchte und nasse Lawinen möglich. Sie können in tiefen Schichten anreißen. Zudem sind Gleitschneelawinen möglich. Die Gefahrenstellen liegen an allen Expositionen in der Höhe.

Schneedecke

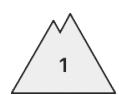
Error: Incomplete joker sentence

Tendenz

Kontinuierliche Erwärmung. Es ist bewölkt. Die Verhältnisse bleiben frühlingshaft.



Gefahrenstufe 2 - Mäßig

AM:

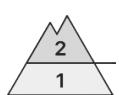
Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich
am Samstag, den 03.05.2025 →



Triebsschnee



3000m

Schneedeckenstabilität: **mittel**Gefahrenstellen: **wenige**Lawinengröße: **klein****PM:**

2400m

Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich
am Samstag, den 03.05.2025 →



Nassschnee



2400m

Schneedeckenstabilität: **mittel**Gefahrenstellen: **einige**Lawinengröße: **klein**

Triebsschnee



3000m

Schneedeckenstabilität: **mittel**Gefahrenstellen: **wenige**Lawinengröße: **klein**

Nach klarer Nacht herrschen am Morgen verbreitet recht günstige Verhältnisse, dann steigt die Gefahr von nassen Lawinen an. Alter Triebsschnee oberhalb von rund 3000 m.

Die Schneeoberfläche gefriert tragfähig und weicht schneller auf als am Vortag.

Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung nehmen die Gefahrenstellen ab dem Mittag zu. V.a. in mittleren und hohen Lagen und an steilen Sonnenhängen sind mit der Anfeuchtung mittlere feuchte und nasse Lawinen möglich.

Zudem sind die meist kleinen Triebsschneeeansammlungen der letzten Woche besonders in hohen Lagen und im Hochgebirge vereinzelt noch auslösbar.

Touren sollten früh gestartet und beendet werden.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.10: frühjahrssituation

gm.6: lockerer schnee und wind

Vor allem unterhalb von rund 2800 m: Die Schneedecke ist allgemein gut verfestigt.

Neu- und Triebsschnee liegen teilweise auf einer glatten Altschneeoberfläche, vor allem an extrem steilen Schattenhängen oberhalb von rund 3000 m.



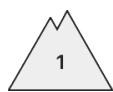
Unterhalb von rund 2000 m liegt wenig Schnee.

Tendenz

Die Schneeoberfläche gefriert tragfähig und weicht schneller auf als am Vortag.



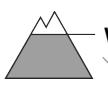
Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Samstag, den 03.05.2025



Nassschnee



Waldgrenze

Schneedeckenstabilität: **mittel**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **klein**

Die spontane Aktivität von kleinen feuchten und nassen Lawinen nimmt im Tagesverlauf zu.

Es ist meist sonnig. Die Schneeoberfläche gefriert tragfähig und weicht schon am Vormittag auf. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung steigt die Auslösebereitschaft von spontanen nassen Lawinen vor allem an steilen Schattenhängen oberhalb von rund 2000 m rasch an.

Schneedecke

Gefahrenmuster

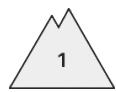
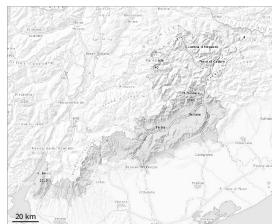
gm.10: frühjahrssituation

gm.2: gleitschnee

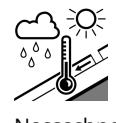
Die Schneedecke ist nass.



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Samstag, den 03.05.2025



Nassschnee



Schneedeckenstabilität: sehr schlecht

Gefahrenstellen: wenige

Lawinengröße: klein

Die Schneeoberfläche ist tragfähig gefroren und weicht im Tagesverlauf auf.

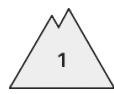
Sonne und Wärme führen im Tagesverlauf zu einer zunehmenden Durchnässung der Schneedecke. Die Gefahr von feuchten und nassen Lawinen steigt innerhalb der Gefahrenstufe an. Mit der tageszeitlichen Erwärmung und der Sonneneinstrahlung sind meist kleine feuchte und nasse Lawinen möglich.

Schneedecke

Mit der Abkühlung bildete sich im Verlaufe der Nacht eine Oberflächenkruste. Morgen und Vormittag: Die Schneedecke ist recht homogen, mit einer oft tragfähigen Kruste an der Oberfläche. Sonne und Wärme führen im Tagesverlauf zu einer zunehmenden Durchnässung der Schneedecke.



Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Samstag, den 03.05.2025



Nassschnee



Schneedeckenstabilität: **sehr schlecht**

Gefahrenstellen: **wenige**

Lawinengröße: **klein**

Feuchte und nasse Lawinen sind die Hauptgefahr.

Oberhalb von rund 2000 m sind meist kleine spontane nasse Lawinen möglich. Die Gefahrenstellen liegen besonders in Rinnen und Mulden sowie an sehr steilen Hängen.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm.10: frühjahrssituation

In tiefen und mittleren Lagen liegt kein Schnee. In der Höhe ist die Schneedecke kleinräumig sehr unterschiedlich. Die älteren Triebsschneeeansammlungen liegen besonders in Rinnen und Mulden und im Hochgebirge. Die Altschneedecke bleibt im Hochgebirge feucht. Die Wetterbedingungen führen zu einer zunehmenden Durchnässung der Schneedecke.

